

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 8 (1890)

Heft: 166

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnement Fr. 6 (6 Monate Fr. 3)
Abonnement Fr. 6 (6 mois Fr. 3)
Abbonamento Fr. 6 (6 mesi Fr. 3)

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Reklamationen betreffend die Spedition des Blattes sind an die Redaktion zu richten

Bern, 18. November — Berne, le 18 Novembre — Berna, li 18 Novembre

4 Uhr Nachmittags

4 heures après-midi

4 pomeridiane

Abonnement bei den Postämtern in S'abonner aux bureaux de poste Abbonamento presso gli uffici postali

Adresser à la rédaction les réclamations concernant la l'expédition de la feuille

TEIN OF

1890

4 Uhr Nachmittags

4 heures après-midi

4 pomeridiane

Abonnement.

Auf das Schweizerische Handelsamtsblatt kann von jetzt an im Inlande nur noch bei der Post abonniert werden. Vor dem 1. Juli werden nur Jahresabonnements (zu Fr. 6) entgegengenommen. Die Herren Abonnenten, welche das Blatt auch im nächsten Jahre zu erhalten wünschen, werden erteilt, ihr Abonnement bei dem betreffenden Postbüro vor dem 22. Dezember erneuert zu wollen, um Verzögerungen in der Zusendung des Blattes zu vermeiden.

Inhalt. — Sommaire.

Handelsregister. Registre du commerce. Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Zollwesen. Verschiedenes. Divers.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Aarwangen.

1890. 14. November. Inhaber der Firma **A. Ruf** in Murgenthal ist Arnold Ruf von Glashütten, Metzgermeister in Murgenthal. Natur des Geschäftes: Metzgerei.

14. November. Die Firma **Joh. Pfister** in Thunstetten (S. H. A. B. 1883, pag. 382) ist in Folge Wegzuges des Inhabers erloschen.

14. November. Inhaber der Firma **Gottfr. Schneeberger** in Aarwangen ist Gottfried Schneeberger von Leimiswil, Wirth und Metzgermeister in Aarwangen. Natur des Geschäftes: Gastwirtschaft zum «Wildenmann» und Metzgerei.

14. November. Inhaber der Firma **Jakob Gerber, Metzger** in Aarwangen ist Jakob Gerber, Wirth und Metzger, von und zu Aarwangen. Natur des Geschäftes: Wirthschaft und Metzgerei.

Bureau Bern.

13. November. Aus dem Vorstande des **Grütlivereins der Stadt Bern** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. 1883, pag. 885) sind folgende Funktionäre ausgetreten: Die Herren Paul Brand als Präsident, Jakob Simmen als Vizepräsident, Friedrich Schmid als I. Sekretär und Hans Müller als II. Sekretär. An deren Stelle wurden gewählt die Herren A. Steck als Präsident, Johann Lässer als Vizepräsident, Fr. Bischoff, Typograph, als I. Sekretär und J. Wirs als II. Sekretär, alle in Bern.

13. November. Unter der Firma **Aktiengesellschaft Bad Weissenburg** hat sich auf Grund der am 10. November 1890 festgestellten Statuten eine Aktiengesellschaft gebildet, deren Sitz in Bern und deren Zweck der Ankauf und Betrieb der Kuranstalt Bad Weissenburg und die Nutzbarmachung der dazu gehörenden Quellen, Waldungen, Ländereien, Weiden, Alpen u. s. w. in Regie oder auf dem Wege der Verpachtung ist, eventl. die Erwerbung oder Pachtung anderer Kuranstalten oder auch die Fusionierung mit solchen. Die Dauer der Gesellschaft ist eine unbestimmte. Das Gesellschaftskapital beträgt dermalen **Fr. 800,000**, eingetheilt in 1600 auf den Inhaber lautende Aktien à Fr. 500. Es kann dasselbe jedoch durch Beschluß der Generalversammlung auf eine Million Franken erhöht werden. Alle an die Aktionäre zu erlassenden Bekanntmachungen erfolgen durch zweimalige Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt und in zwei vom Verwaltungsrathe zu bestimmenden Zeitungen. Bis auf Weiteres sind als solche bezeichnet worden die «Basler Nachrichten» und der «Bund» in Bern. Die Gesellschaft wird vertreten durch einen Verwaltungsrath von 5—8 Mitgliedern. Derselbe kann einen oder mehrere Direktoren und allfällige Prokuratorträger ernennen. Er bezeichnet diejenigen Personen aus seiner Mitte und außerhalb derselben, welchen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft oder die Prokuraunterschrift zusteht und bestimmt die Art und Weise, in welcher die Zeichnung für die Gesellschaft zu geschehen hat. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft wurde erteilt dem Präsidenten, Herrn Albert Locher-Hartmann in Biel. und dem Vizepräsidenten, Herrn Gustav Veillard in Basel, jedem einzeln. Als Geschäftskontor und Domizil wurde bezeichnet die Eidgenössische Bank in Bern.

14. November. Inhaber der Firma **M. Biancone-Wüthrich** in Bern ist Herr Ambroise Maurice Biancone-Wüthrich von Ivrée, Italien, wohnhaft in Bern. Huthandlung. Marktgasse 28.

Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta

Bureau Balsthal.

1890. 13. November. Unter der Firma **Otto Studer & C° Walzenmühle in Oensingen** gründete sich, mit Sitz in Oensingen, eine Kommandit

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Abonnement bei den Postämtern in S'abonner aux bureaux de poste Abbonamento presso gli uffici postali

Adresser à la rédaction les réclamations concernant la l'expédition de la feuille

aktiengesellschaft, welche den Betrieb der unteren und oberen Mühle und Säge in Oensingen, verbunden mit Landwirtschaft, zum Zwecke hat. Die Gesellschaftsstatuten sind am 27. Oktober 1890 festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit geschlossen. Das Gesellschaftskapital besteht aus **Fr. 100,000**, eingetheilt in 20 Aktien von je Fr. 5000. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung für die Aktionäre durch Zuschrift und Publikation im Solothurner Amtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach Außen steht dem Vorstand und unbeschränkt haftenden Gesellschafter, Herrn Otto Studer in Oensingen, zu; derselbe führt die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftskontor: Gebäude Nr. 40.

Bureau für den Registerbezirk Lebern

14. November. Inhaber der Firma **Urs Witmer** in Langendorf ist Urs Witmer von und in Langendorf. Natur des Geschäftes: Wirtschaft und Bäckerei. Geschäftskontor: Gebäude Nr. 32.

14. November. Inhaber der Firma **Joh. Vögeli-Wüthrich** in Grenchen ist Johann Vögeli von Zanggenried, Amt Fraubrunnen, in Grenchen. Natur des Geschäftes: Milch-, Käse-, Anken- und Fleischwaarenhandlung. Geschäftskontor: Gebäude Nr. 126.

14. November. Inhaberin der Firma **E. Hasler** in Grenchen ist Emilie Hasler-Affolter von Leimiswil, Kt. Bern, in Grenchen. Natur des Geschäftes: Schuh- und Lederhandlung. Geschäftskontor: Gebäude Nr. 320.

14. November. Inhaber der Firma **Oskar Steiner** in Grenchen ist Oscar Steiner von Langnau, Kt. Bern, in Grenchen. Natur des Geschäftes: Zuckerbäckerei, Mehl- und Brothandlung. Geschäftskontor: Gebäude Nr. 55^b.

14. November. Inhaber der Firma **Joh. Kilchenmann** in Bettlach ist Jacob Kilchenmann von Oberösch, in Bettlach. Natur des Geschäftes: Käserei. Geschäftskontor: Gebäude Nr. 139.

14. November. Inhaber der Firma **V. Kocher** in Selzach ist Victor Kocher von und in Selzach. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Mehlhandlung. Geschäftskontor: Gebäude Nr. 199.

14. November. Inhaber der Firma **Beat Häni** in Günsberg ist Beat Häni von und in Günsberg. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Mehlhandlung. Geschäftskontor: Gebäude Nr. 87.

14. November. Inhaber der Firma **Joh. Aebi** in Haag bei Selzach ist Jakob Aebi von Heimiswil, in Haag. Natur des Geschäftes: Käserei. Geschäftskontor: Gebäude Nr. 19.

Kanton Schaffhausen — Canton de Schaffhouse — Cantone di Sciaffusa

1890. 13. November. Die Firma **E. Trachster-Wettstein** in Unter-Hallau (S. H. A. B. 1883, pag. 719) ist in Folge Versichtes des Inhabers erloschen.

13. November. Inhaber der Firma **R. Ruppli z. Sommerlust** in Unter-Hallau ist Robert Ruppli zur Sommerlust von Unter-Hallau, wohnhaft in Unter-Hallau. Natur des Geschäftes: Kommissionsgeschäft in Wein und Trauben; Kolonialwaren-, Eisen-, Bürsten- und Glaswarenhandlung.

13. November. Die Firma **Oscar Nabholz, Schweiz. Waaren-Kredithaus** in Schaffhausen, Zweigniederlassung der gleichnamigen Firma in Zürich (S. H. A. B. 1886, pag. 710) ist in Folge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Die Firma **Otto Schmid, Schweiz. Waaren-Kredithaus** in Außersihl, in das Handelsregister des Kantons Zürich eingetragen am 22. Oktober 1890 und publiziert im S. H. A. B. 1890, pag. 763, hat am 22. Oktober 1890 unter der gleichen Firma in Schaffhausen eine Zweigniederlassung errichtet. Inhaber der Firma ist Otto Heinrich Schmid von Zürich, in Außersihl, welcher allein zur Vertretung der Zweigniederlassung befugt ist. Natur des Geschäftes: Waarenhandlung. Geschäftskontor: Neustadt-Rheinstraße, Haus «zum grünen Eck».

Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Thurgovia

1890. 13. November. Laut Beschuß des Verwaltungsrathes der **Baumwollspinnerei Murkart** in Wängi (S. H. A. B. 1883, pag. 209; 1887, pag. 908, und 1890, pag. 392) hat der Rückkauf von 2 Aktien dieses Etablissements zum Zwecke der Amortisation nach § 4 der Statuten stattgefunden und ist damit das Aktienkapital von Fr. 470,000 auf Fr. 450,000 reduziert worden.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Payerne.

1890. 14. November. Sous la dénomination de **Société de l'Union Instrumentale de Payerne**, il existe à Payerne une société du genre de celles prévues aux articles 716 et suivants du Code fédéral des obligations, fondée en 1878. Ses statuts, adoptés par l'assemblée générale des sociétaires le 7 novembre 1890, en vue de l'inscription de la société au registre du commerce, afin d'acquérir la capacité civile, contiennent

les dispositions fondamentales suivantes: Le siège en est à Payerne. Son but est d'établir des rapports amicaux entre ses membres, de travailler au développement de ceux-ci dans le domaine littéraire et musical, de venir en aide aux établissements de bienfaisance de la contrée tout en procurant de l'agrément au public. Peuvent être reçus membres les jeunes gens justifiant des connaissances nécessaires, moyennant le paiement d'une finance d'entrée de trois francs et d'une cotisation mensuelle dont le chiffre est fixé annuellement par l'assemblée générale. Les membres démissionnaires ou exclus perdent tous leurs droits à l'actif social. Celui qui ne remplit plus ses devoirs de sociétaire ou dont la conduite serait mauvaise pourra être exclu; l'exclusion devra être votée par les deux tiers des membres présents à l'assemblée. La société est administrée par un comité de quatre membres, choisis parmi les sociétaires et nommés par l'assemblée générale annuelle en janvier, à la majorité absolue des membres présents. La convocation de l'assemblée générale a lieu par carte personnelle adressée à chaque sociétaire et les publications se font par les journaux locaux. La société est représentée vis-à-vis des tiers par le président et le secrétaire du comité et elle est valablement engagée par la signature collective de ces deux personnes. La société n'est responsable que pour les biens qu'elle possède, les sociétaires étant ainsi exonérés de toute responsabilité personnelle. Pour les cas non prévus dans les statuts l'assemblée générale décidera à la majorité des membres présents convoqués à cet effet, en tant que ces cas ne seront pas prévus par les règlements de détail qui pourraient être élaborés et adoptés. La dissolution de la société ne pourra être votée que par les deux tiers des membres effectifs, convoqués régulièrement en assemblée générale, à cet effet. Après la liquidation, le solde sera, s'il y a lieu, versé à une œuvre de bienfaisance. Le comité est aujourd'hui composé de Messieurs docteur A. Givel, président; Jules Deprez, secrétaire; Théophile Wahlen, directeur, et Henri Bersier, régisseur, tous à Payerne.

Bureau de Vevey.

14 novembre. *La raison A. Herlitschka*, à Vevey (F. o. s. du c. de 1887, page 709), a cessé d'exister ensuite du départ du titulaire.

14 novembre. *La raison Julie Kung*, à Montreux (F. o. s. du c. de 1887, page 832), a cessé d'exister ensuite de la faillite de la titulaire.

14 novembre. *La raison Antoine Berchier*, à Vevey (F. o. s. du c. de 1883, page 393), a cessé d'exister ensuite de la faillite du titulaire.

14 novembre. *La raison Barbey Louis*, à Vevey (F. o. s. du c. de 1883, page 439), a cessé d'exister ensuite de la faillite du titulaire.

Kanton Neuenburg — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds.

1890. 13 novembre. *L'inscription faite au registre du commerce du district de La Chaux-de-Fonds, de la Compagnie du chemin de fer régional Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds, société anonyme*, publiée le 11 juin 1887, dans le n° 65 (page 513) et 5 avril 1889, dans le n° 62 (page 330) de la F. o. s. du c., sera radiée ensuite du transport du siège de la société de *La Chaux-de-Fonds aux Ponts-de-Martel*, district du Locle.

Bureau de Neuchâtel.

12 novembre. Le chef de la maison **P. Dunkel**, à Neuchâtel, est Paul-Albert Dunkel de Merishausen (Schaffhouse), domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Marchand-taillleur. Bureaux: Rue de la Place-d'Armes.

Kanton Genf — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1890. 13 novembre. *La raison Charles Pfeffer*, à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 244), est radiée ensuite du décès de son titulaire, survenu le 7 mars dernier. La nouvelle maison **Charles Pfeffer**, déjà inscrite aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. de 1890, page 493), et dont le chef est Charles-John-Eugène Pfeffer, fils du précédent, domicilié à la Terrassière, reprend, dès le 15 novembre courant, la suite de l'ancienne maison, à Genève, 3, Rue du Mont-Blanc. Genre d'affaires: Imprimerie typo-lithographique. La nouvelle maison donne, dès le 15 courant, procuration générale au sieur Numa Haussmann de Bâle-ville, domicilié à la Servette.

31 novembre. *La raison Dupleix, relieur*, à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 959), est radiée ensuite de renonciation du titulaire, à dater d'octobre 1884.

13 novembre. La maison **H. Zbinden**, commerçant en bitter et liqueurs, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. de 1883, page 763), a donné, en date du premier courant, procuration générale à la femme du titulaire, Madame Hélène Zbinden née Treiber, domiciliée à la Terrassière.

13 novembre. Le chef de la maison **S. G. Hofmann**, à Genève, commence ce jour, est Sébastien-Gottfried Hofmann de Mayence-sur-le-Rhin, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Représentation commerciale et représentation spéciale pour la quincaillerie. Bureaux: 4, Rue de Lausanne. La maison donne, dès ce jour, procuration collective à Georges-Gottfried Hofmann, fils, et à Edouard Perréal de Pougny (dép. de l'Ain), tous deux domiciliés à Genève.

13 novembre. L'assemblée générale, tenue le 7 février 1890, par l'association dite *Fromagerie de Bernex-sous le Tey*, ayant son siège à Bernex (F. o. s. du c. de 1884, page 298), a nommé membres du comité MM. Charles Gonet et Etienne Excoffier, tous deux à Bernex, *les-quelz rempiaient Jⁿ-Louis Maréchal et Jⁿ-François Copponex, dont les fonctions ont pris fin.*

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Eintragungen: — Inscriptions: — Iserzioni:

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1890. 13. November. *Carl Schröder-Brennwald*, Schreiner und Möbelpolirer, von Neftenbach, in Riesbach, geb. den 28. Juli 1849.

**Schweizerische Fabrik- und Handelsmarken.
Marques suisses de fabrique et de commerce.**

*Vom eidg. Amt vollzogene Eintragungen:
Enregistrements effectués par le Bureau fédéral:*

Die Marke No 3226 figurirt nicht in dieser Sammlung, indem sie vor ihrer Eintragung zurückgezogen wurde.

Le 6 novembre 1890, à 2 heures après-midi.

No 3227.

*Schwob frères, fabricants,
Chaux-de-Fonds.*



*Boîtes, cuvettes, cadrans, mouvements et étuis
de montres.*

Den 8. November 1890, 11 Uhr Vormittags.

No 3228.

*Emil Brüderlin, Fabrikant,
Schweizerhall bei Basel.*



Gänseleber-Terrinen, Pasteten, Conserven, Würste.

Den 10. November 1890, 5 Uhr Nachmittags.

No 3229.

*Opplicher-Geiser, Fabrikant,
Langenthal.*



Ein Kaffeestoff dieses Extractes auf 5 von Kaffee gibt einen so starken und angenehmen Kaffee als von 9 Löffeln wirklichen Kaffee's. Da der Gebrauch dieses Extractes einen so starken Geschmack gewährt, so kann der selbe übrigens in jeder beliebigen Proportion angewendet werden.

Kaffee-Essenz, Kaffee-Surrogate, Zucker-Essenz.

Le 11. November 1890, à 10 heures avant-midi.

No 3230.

*International Watch Comp. Joh. Rauschenbach,
Schaffhouse.*



Boîtes et mouvements de montres de poche.

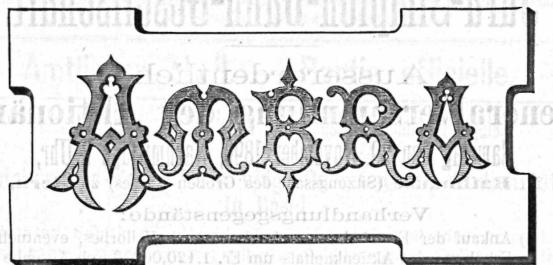
Le 12 novembre 1890, à 3 heures après-midi.
No 3231.
Fr. von Ins, fabricant,
La Sarraz.



Fromage genre Roquefort nommé „Le Sarrasin“.

Le 13 novembre 1890, à 10 heures avant-midi.
No 3232.

Frédéric Steinfels, fabricant,
Zurich.



Savons.

Den 13. November 1890, 11 Uhr Vormittags.
No 3233.

H. Caspary, Chemiker,
Luzern.
H. CASPARY.



Lederwachs- und Schmiermittel, Wachspräparate und Putzpommaden, resp. Putzpasten.

Le 14 novembre 1890, à 10 heures avant-midi.
No 3234.

Emile Schneitter fils, fabricant,
Chaux-de-Fonds.



Boîtes, mouvements et cadrans de montres.

Le 15 novembre 1890, à 3 heures après-midi.
No 3235.

Henchoz frères, fabricants,

Locle.



Montres, boîtes de montres et parties détachées desdites.

Ausländische Fabrik- und Handelsmarken.

Marques étrangères de fabrique et de commerce.

Vom eidg. Amt vollzogene Eintragungen:
Enregistrements effectués par le bureau fédéral:

Den 7. November 1890, 10 Uhr Vormittags.
No 1686.

Wehner & Cie, Fabrikanten,

Frankfurt a. M.



Sensen.

Le 14 novembre 1890, à 10 heures avant-midi.

No 1687.

Bovril, Limited, négociants,

Londres.

BOVRIL

Substances employées comme aliment ou comme ingrédients dans les aliments et les boissons.

(Transmission de la marque enregistrée sous n° 297 du registre des marques anglaises au nom de « John Lawson Johnston », à Londres.)

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Zollwesen.

Dänemark. Dem Landthing ist der Entwurf eines neuen Zolltarifis vorgelegt worden. Dänemark gehört zu den Ländern ohne Tarifverträge und hat daher für die Änderung seiner Zölle jederzeit freie Hand. Der jetzige Tarif datirt vom 4. Juli 1863; durch denselben waren die früheren Ausfuhrzölle, sowie die meisten Einfuhrzölle für Rohstoffe, wie Baumwolle, Wolle, Leinwand, Hanf etc., abgeschafft. Die Zölle der übrigen Artikel wurden auf der Basis von ungefähr 10 % vom Werthe festgesetzt. Die neue Zollvorlage sieht theils Erhöhungen, theils Herabsetzungen vor; unter den Erhöhungen sollen, Berichtigungen vorbehalten, u. A. solche für Käse (jetzt 5 Schillinge per Pfund), Chocolade (jetzt 7 Schillinge per Pfund), Tabakfabrikate (jetzt 8 Schillinge per Pfund), Maschinen (jetzt zollfrei) etc., in Aussicht genommen sein. Wir fügen diesen provisorischen Mittheilungen bei, daß die Schweiz in Dänemark auf Grund des Handels- und Niederlassungsvertrages vom 10. Februar 1875, der von Jahr zu Jahr gekündet werden kann, die Rechte der meistbegünstigten Nation genießt. Der direkte schweizerische Verkehr mit diesem Lande scheint indessen noch wenig entwickelt zu sein; als Werth der schweizerischen Ausfuhr nach Dänemark wurde durch die schweizerische Zollstatistik im Jahre 1889 der Betrag von nur 968,799 Fr. ermittelt, worunter für 284,238 Fr. Uhren, 286,428 Fr. ganz- und halbseidene Gewebe, 42,086 Fr. Seidenbeuteltuch, 105,269 Fr. ganz- und halbseidene Bänder, 19,402 Fr. Chocolade. Der Werth der gesammten Einfuhr aus Dänemark würde nach der genannten Statistik nur 4900 Fr. betragen haben.

Verschiedenes. — Divers.

Arbeitszeit bei Eisenbahnen etc. Das Bundesgesetz über die Arbeitszeit beim Betrieb der Eisenbahnen, Dampfschiffe und anderer Transportanstalten, vom 27. Juni 1890, ist in Nr. 29 des Bundesblattes (Bd. III, S. 969), mit Einspruchfrist bis zum 10. Oktober 1890, bekannt gemacht worden. Nachdem die Referendumfrist unbenutzt abgelaufen ist, hat der Bundesrat beschlossen, dasselbe in die eidgenössische Gesetzesammlung aufzunehmen und solches mit dem 1. Dezember 1890 in Kraft zu erklären. — Soweit einzelne Verwaltungen nachweisen, daß der sofortigen Ausführung einzelner Bestimmungen des Gesetzes unüberwindliche Hindernisse entgegenstehen, so kann das Eisenbahn-Departement Fristverlängerung gewähren. — Zu diesem Gesetz hat der Bundesrat eine Vollzugsverordnung erlassen.

Durée du travail dans l'exploitation des chemins de fer, etc. La loi fédérale concernant la durée du travail dans l'exploitation des chemins de fer et des autres entreprises de transport, du 27 juin 1890, a été publiée dans le n° 29 de la feuille fédérale (vol. III, p. 969) avec délai d'opposition jusqu'au 10 octobre 1890. Ce délai s'étant écoulé sans avoir été utilisé, le conseil fédéral a décidé d'insérer cette loi dans le recueil officiel des lois et ordonnances de la Confédération et de la mettre en vigueur à partir du 1^{er} décembre 1890. — Dans le cas où des administrations fourniraient la preuve qu'elles rencontrent des difficultés insurmontables à procéder à l'exécution immédiate de certaines dispositions de cette loi, le département fédéral des chemins de fer est autorisé à leur accorder des prolongations de délais. — Le conseil fédéral a adopté un règlement d'exécution pour cette loi.

Konsulatswesen. Dem zum Vizekonsul der Vereinigten Staaten Amerikas in St. Gallen ernannten Herrn Johann Heinrich Zollikofer ist am 15. dies das eidgenössische Exequatur ertheilt worden.

Geldanweisungen. Die Türkei ist dem internationalen Uebereinkommen v. 4. März 1878 betreffend den Austausch von Geldanweisungen etc., sowie dem Nachtragsakte von Lissabon vom 21. März 1882 mit Note vom 27. Mai / 6. Juni auf 1. Januar 1891 betreten. Der genannten Uebereinkunft gehören nun in Europa alle Staaten mit Ausnahme von Großbritannien, Griechenland, Rußland, Serbien, Spanien und Montenegro an, ferner die argentinische Republik, Chile und Salvador, Aegypten, Tunis und Japan.

Viehsperre in Frankreich. Der französische Landwirtschaftsminister hat unterm 12. ds. auf Grund des Gesetzes vom 21. Juli 1881 über Viehsanitätspolizei die Einfuhr und Durchfuhr von Rindvieh, Schafen, Ziegen und Schweinen aus Belgien und Holland zur See und zu Lande bis auf Weiteres verboten.

Die Einfuhr von Vieh aus Deutschland und Oesterreich-Ungarn wurde schon durch eine Verfügung vom 20. November 1889 untersagt.

Die Exporteure derjenigen Länder, aus welchen die Viecheinfuhr gestattet bleibt, also auch diejenigen der Schweiz, haben nach wie vor ein von der Behörde des Herkunftslandes ausgestelltes Zeugniß vorzuweisen, in welchem bestätigt wird, daß das Vieh, um welches es sich handelt, gesund ist und daß im betreffenden Orte zur Zeit der Absendung des Viehes und während den der Absendung vorangegangenen 6 Wochen unter den Thieren der betreffenden Art keine ansteckende Krankheit geherrscht habe.

Bei der Einfuhr über Zollbureaux, mit welchen kein Viehinspektionsdienst verbunden ist, muß, a u f d e m g e n a u t e n Z e u g n i s s , ein von der Behörde des Herkunftslandes der Thiere legalisiertes Zeugniß eines Thierarztes vorgewiesen werden; dieses Ausweispapier muß die gleichen Angaben, wie das oben genannte Zeugniß des Ortsbehörde selbst, enthalten; es gilt nur für 3 Tage und ist den Zollbeamten zu übergeben.

Einrichtungen für den Getreide-Export in Russland. Die Bedingungen des Kredits gegen Depot von Getreide haben sich, Dank der Mitwirkung der Reichsbank, sehr verbessert. Auf Grund eines Gesetzes vom Jahre 1888, betreffend Getreide-Niederrägen, schritt in erster Reihe die Landschaft von Jelz (im Gouvernement Orel), als Zentrum des Kornhandels, zur Errichtung eines Elevators; diesem Beispiel folgten in kurzer Zeit auch andere, für derartige Niederrägen geeignete Plätze; ebenso erhielten Eisenbahn-Gesellschaften die hierzu erforderliche obrigkeitsliche Bewilligung. Nach den vorliegenden Ziffern haben sich die bestehenden Elevatoren als zweckmäßig erwiesen, was schon daraus ersichtlich ist, daß die von denselben ausgestellten Warrants von den Banken ohne die geringsten Schwierigkeiten diskontiert wurden. Da das aufgenommene Korn einer sorgfältigeren Reinigung unterworfen wird und besser klassifiziert werden kann,

so bietet sich eine genügende Garantie für die darauf gemachten Vorschüsse. Durch solche Manipulationen, bei verhältnismäßig billigem Kredit, ist es dem Landmann sowohl, wie dem Händler möglich, etwaige Konjunkturen abzuwarten und sich in seinen Verkäufen je nach der Nachfrage der Exporthäfen und der ausländischen Märkte zu richten. Unter solchen Umständen dürfte die Errichtung von Elevatoren immer größere Verbreitung finden, wobei, nach den ausgearbeiteten diesbezüglichen Reglementen, die Regierung sich das Recht des Auskunfts der Elevatoren zum Kostenpreise vorbehält.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque d'Angleterre.

	6 novembre.	13 novembre.	6 novembre.	13 novembre.
	£	£	£	£
Encaisse métallique	11,206,508	11,104,776	Billets émis . . .	35,026,290
Réserve de billets	10,238,265	10,024,905	Dépôts publics . . .	2,690,386
Effets et avances	23,127,508	25,067,160	Dépôts particuliers	29,171,968
Valeurs publiques	15,493,500	14,951,417		30,285,637

Banque nationale de Belgique.

	6 novembre.	13 novembre.	6 novembre.	13 novembre.
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Encaisse métallique	107,390,161	103,271,791	Circulat. de billets	377,972,590
Portefeuille . . .	321,918,078	317,553,528	Comptes courants	68,768,683

Niederländische Bank.

	1. November.	8. November.	1. November.	8. November.
	fl.	fl.	fl.	fl.
Metallbestand . . .	119,159,881	113,483,959	Noten-Circulation	224,753,265
Wechsel Portefeuille . . .	73,121,735	71,324,419	Conti-Correnti . . .	217,662,460

Prix d'insertion:
25 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 25 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Compagnie du chemin de fer Pont-Vallorbes.

MM. les actionnaires du Chemin de fer du Pont à Vallorbes sont conviés en assemblée générale extraordinaire pour **Lundi 1^{er} décembre**, à 2^{1/2} heures du soir, à **l'Athénée, à Lausanne**, avec l'ordre du jour suivant:

- 1^o Rapport du conseil d'administration sur un projet de traité avec la Compagnie Jura-Simplon, concernant la vente de la ligne Pont-Vallorbes;
- 2^o Votation sur les conclusions de ce rapport conformément aux résolutions proposées ci-dessous;
- 3^o Votation sur les modifications statutaires qui en résultent.

Nous vous remettons inclus un exemplaire du projet de traité avec la Compagnie Jura-Simplon.

Lausanne, le 12 novembre 1890.

Aut nom du conseil d'administration,

Le président:

Ad. Galopin.

Résolutions

à soumettre à l'assemblée générale des actionnaires de la Compagnie Pont-Vallorbes.

1^o La convention du 7 novembre 1890 relative à l'achat par la Compagnie des chemins de fer Jura-Simplon de la ligne Pont-Vallorbes, de son matériel et de ses accessoires, est ratifiée.

2^o Le conseil d'administration reçoit tous pouvoirs pour exécuter les clauses et conditions de la dite convention et pour liquider les droits et obligations résultant pour la Compagnie Pont-Vallorbes de sa qualité d'ancien propriétaire du chemin de fer vendu.

3^o Les modifications statutaires rendues nécessaires par la vente du chemin de fer, par la restriction du but de la Société et la diminution de son capital social, sont adoptées.

4^o Le conseil reçoit tous pouvoirs pour réorganiser l'administration, la comptabilité et le personnel de la Société, en vue du but restreint à l'exploitation de la glace des lacs de Brenet et de Joux, pour lequel elle continue de subsister.

5^o Le solde actif de l'ancien capital social, après la liquidation prévue à la 2^{me} résolution ci-dessus, sera, par les soins du conseil d'administration, réparti aux actionnaires à prorata de leurs actions et cela en conformité de l'art. 670 du Code fédéral des obligations.

6^o Les résolutions ci-dessus entrent en vigueur le 1^{er} janvier 1891. Elles ne déplorieront aucun effet dans le cas où la convention du 7 novembre 1890 relative à la vente du chemin de fer Pont-Vallorbes viendrait à n'être pas ratifiée par l'assemblée des actionnaires de la Compagnie du Jura-Simplon ou par les autorités compétentes.

Ausserordentliche Generalversammlung

der

Kommandit-Aktiengesellschaft Steiger & Comp. in Herisau,
den 24. November 1890, Nachmittags 2 Uhr,
im Saale der Lesegesellschaft in Basel.

Traktanden:

Beschlußfassung über Auflösung der Gesellschaft und Uebergang des Geschäfts an eine neue Gesellschaft.

Aktiengesellschaft Hôtel Gurnigel.

Die Interimsscheine unserer Aktien können von heute an spesenfrei bei der

Eidgenössischen Bank in Bern

gegen die definitiven Titel umgetauscht werden.

Bern, 12. November 1890.

(H 4144 Y) Aktiengesellschaft Hôtel Gurnigel.

Buchdruckerei JENT & REINERT (Exp. des Schweiz. Handelsamtsblattes) in Bern. — Imprimerie JENT & REINERT (Expédition de la Feuille officielle suisse du commerce) à Berne.

Jura-Simplon-Bahn-Gesellschaft.

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre,

Samstag den 29. November 1890, Nachmittags 2 Uhr,
im **Rathause** (Sitzungssaal des Großen Rethes) zu **Bern**.

Verhandlungsgegenstände:

- 1^o Ankauf der Eisenbahn von Le Pont nach Vallorbes, eventuell
- 2^o Erhöhung des Aktienkapitals um Fr. 1,120,000 durch Ausgabe von 5600 neuen gewöhnlichen Stammaktien à Fr. 200 mit Jossuance ab 1. Januar 1891 behufs Bezahlung des Kaufpreises dieser Eisenbahn.

Die Inhaber von Aktien, welche an dieser Versammlung theilnehmen wollen, haben ihre Titel bis spätestens den 24. November 1890 an folgenden Stellen zu deponieren:

In Bern und Lausanne bei der Direktion der Gesellschaft,
» Freiburg bei der Caisse d'amortissement de la dette publique,
» Genf bei den Herren L. Lullin & C°, Banquiers, Rue Abouzit 2,
» Basel bei der Depositbank,
» Zürich bei der Schweizer. Creditanstalt,
» Neuenburg beim Bahnhofsvorstand derselbst,
» Deutschland bei der Bank für Handel und Industrie in Berlin,
Frankfurt a.M. und Darmstadt und bei der Internationalen Bank in Berlin.

Gegen Hinterlage der Titel erhält jeder Aktionär eine auf seinen Namen lautende Eintrittskarte, welche ihn auch zur freien Fahrt auf den Linien der Jura-Simplon-Bahn berechtigt, und zwar für die Hinfahrt zur Generalversammlung nach Bern mit allen am Versammlungstage vor 2 Uhr Nachmittags in Bern ankommen Zügen, für die Rückfahrt mit den nach 3 Uhr von Bern abgehenden Zügen. Für die Rückfahrt ist jedoch diese Freikarte nur gültig, wenn sie an einem Kontrollbureau der Versammlung vorgewiesen und abgestempelt worden ist. Diese Bureau sind am Tage der Versammlung von 1 Uhr Nachmittags an im Rathause zu Bern geöffnet.

Der Bericht über obige Geschäfte kann beim Generalsekretariat in Bern bezogen werden.

Da es sich um die Beschlusffassung über Erhöhung des Aktienkapitals handelt, so kann dieselbe nach Art. 17 der Statuten nur in einer Versammlung stattfinden, in welcher mehr als ein Viertel der Aktien vertreten sind und mit einer Zweidrittelmehrheit der Stimmenden. Wird dieses Quorum nicht erreicht, soll eine neue Versammlung einberufen werden, welche, abgesehen von der Zahl der anwesenden Aktionäre oder vertretenen Stimmen, immerhin mit Zweidrittelmehrheit, gültig beschließt.

Bern, den 7. November 1890.

Namens des Verwaltungsrates und der Direktion der Jura-Simplon-Bahn:
Bory-Hollard. **Marti.**

Schweizerische Südostbahn.

Aktieneinzahlung.

Gemäß Prospekt vom Januar 1890 rufen wir hiermit die **zweite Einzahlung** auf den nicht liberirten Interimsscheinen von **Aktien der Schweiz. Südostbahn** mit **Fr. 150 per Aktie** auf den **15. Januar 1891** ein, indem wir ausdrücklich darauf hinweisen, daß die Einzahlung nur bei derjenigen Stelle geleistet werden kann, bei welcher s. Z. die Zeichnung stattfand.

Bern, den 11. November 1890.

Namens des Syndikats: **Eidgenössische Bank.**

Abonnements auf das „Schweizerische Handelsamtsblatt“ werden vom 1. Januar und vom 1. Juli an von allen Postbüroen entgegengenommen.

(B 4620) **Schweiz. Volksbank,** **Bern.**